

Qualitätsmanagement in Hessen

Beitrag von „Enja“ vom 21. August 2005 13:31

Ich halte das, was da gesagt wurde, für äußerst amtlich, da es ein Vortrag für die Schulleiter des Bezirks war. Für die öffentlichen Schulen ist das wohl in Arbeit und die privaten müssen halt gucken. Zusätzlich zum Besuch der Fachkonferenzen gibt es dann noch die Möglichkeit, sich an der eigenen Schule programmatischer Arbeit in Arbeitskreisen zu widmen und an pädagogischen Tagen und ähnlichem teilzunehmen.

Ein bißchen Auswärts-Fortbildung wäre sicher auch hilfreich.

Für die Elternvertreter gibt es dagegen anscheinend noch keine Lösung. Früher durften wir kostenlos an Veranstaltungen des Help teilnehmen und es gab auch sonst allerhand Angebot. Das scheint im Moment ziemlich tot.

mfg Halina